

The Bengels

12.03.2010

The Bengels: Musik, die Generationen verbindet. Wow, das klingt ersteinmal anspruchsvoll.

Ist es aber gar nicht!

Macht einfach nur Spaß! Seit Jahren beweisen The Bengels, dass eine Boygroup nicht nur von kreischenden kleinen Teenies gefeiert werden kann, sondern auch von deren Mamas und Papas. Vorausgesetzt, die Boygroup rockt! Und genau das tun The Bengels zur Freude aller. Hier werden die Evergreens und neuen Gassenhauer von Take That, Boyzone, Backstreet Boys, East Seventeen und Co. mit dem Rock-Turbolader versehen und auf einen ganz neuen Spass-Level gehoben. Da tönt hundertfach Gehörtes plötzlich entlangweilt und entfesselt.

Da bluest und rockt es, daß die Funken sprühen. ZZ-Top und East Seventeen?

Led Zeppelin und Backstreet Boys?

Aerosmith und Take That?

Van Halen und Robbie Williams?

Alles geht! Garniert mit einer mitreißenden Bühnenshow und mehrstimmigen Gesang, lassen es The Bengels auf allen Indoor- und Stadtfestbühnen so richtig krachen. Eine überzeugende und vor allem unterhaltende Performance mit Musik, die einfach mehrheitsfähig ist. Die Besetzung liest sich wie ein Who-is-who des Hildesheimer Rockmusiker-Lexikons: Frank Debertin (Gitarre) und Andy Schiller (Bass) waren quasi „Phoenix“, Ralf Dittrich war Drummer bei Barbara Schenkers „Glasshouse“ bei „Catz“, „1000 Volt“ und bei der legendären „Knecht Ruprecht Band“ und Karsten Zuske (Gesang, Gitarre) kennt man von „Twilight“ (später „Basta!“) und von seiner Zusammenarbeit mit der Sängerin Robin Casey.

Aber auch Menschen aus dem benachbarten Ausland (Hemmingen) haben ihren Weg in diese Truppe gefunden: Seit 2 Jahren bereichert Olaf Haase als Leadsänger, der sich zuvor mit lokalen Bands einen guten Ruf erwarb, den umtriebigen Haufen. Sie suchen einen Act, der generationsübergreifend für Begeisterung sorgt? The Bengels sind der Volltreffer für Ihren Event.